

Von einer Gewichtung des Datensatzes wurde aufgrund mangelnder repräsentativer Gewichtungsfaktoren und unkontrollierbaren Auswirkungen auf die Ergebnisse abgesehen. Es wurde hingegen versucht mithilfe von multivariaten statistischen Verfahren und Gruppenvergleichen diese Verzerrung zu kontrollieren.

III. 4 Bildung von Indizes

Die vorliegende Auswertung basiert auf zahlreichen Indizes, die gebildet wurden, um ausbildungsbezogene und individuelle Merkmale abzubilden. Bei der Indexbildung werden mehrere Fragebogen-Items oder Variablen einer gleichen Dimension zu einem Index zusammengefasst. Dies hat mehrere Vorteile: Die Zuverlässigkeit der Messung erhöht sich durch die Zusammenfassung mehrerer Variablen. Durch die Indexbildung erfolgt eine Reduzierung der Komplexität des Datenmaterials. Und des Weiteren weist ein Index größere statistische Robustheit auf.

Die Bildung und Zusammensetzung der in der Auswertung verwendeten Indizes ist im Anhang dokumentiert. Wichtige Indizes sind:

- **Ausbildungsqualität:** Dieser Index soll die wahrgenommenen Rahmenbedingungen der betrieblichen Ausbildung abbilden. Wesentliche Dimensionen sind das Verhältnis und die fachliche Kompetenz des/der AusbilderIn, Zielerreichung der Ausbildung und eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten.
- **Erfolg Berufsschule:** subjektiver Lernerfolg und Zufriedenheit in der Berufsschule
- **Prüfungsangst:** Angst der Lehrlinge vor Prüfungen oder in prüfungsähnlichen Situationen
- **Berufszufriedenheit:** Zufriedenheit der Lehrlinge mit ihrer Berufswahl gegen Ende der Lehrzeit
- **Selbstwirksamkeit:** Die Selbstwirksamkeitserwartung spiegelt die individuelle Einschätzung wider, unvorhersehbare, überraschende und ungewohnte Situationen selbstständig bewältigen zu können.

Die gebildeten Indizes haben einen Wertebereich von eins bis sechs, wobei eins mit *niedrig* und sechs mit *hoch* interpretiert werden kann. Beispiel: Ein hoher Indexwert bedeutet eine hohe Ausbildungsqualität oder auch hohe Prüfungsangst.

Bei der Interpretation der Daten muss jedenfalls berücksichtigt werden, dass die Indizes auf Basis des Antwortverhaltens der Lehrlinge erfolgen. Diese sind die zentrale Anspruchsgruppe beruflicher Bildung, aber dennoch stellen die Angaben eine Perspektive auf die komplexen Fragestellungen dar.

III. 5 Auswertungsmethoden

Bei der Auswertung wurden in der Sozialwissenschaft übliche univariate², bivariate³ und multivariate⁴ statistische Methoden und Verfahren verwendet (vgl. Diekmann, 1995; Backhaus, 2011).

² Statistische Maße, die nur von einem Wert abhängen. Verwendet: Häufigkeitsauswertung, Mittelwerte

³ Statistische Maße, die von zwei Variablen abhängen. Verwendet: Kreuztabelle, Korrelation

⁴ Statistische Maße, die von mehreren Variablen abhängen. Verwendet: lineare (multiple) Regressionsanalyse, logistische Regressionsanalyse, Clusteranalyse